

Essenz: Liebliche Kinder, euer Brahmanenklan ist einzigartig. Nur ihr Brahmanen verfügt über das gesamte Wissen. Ihr kennt nun den Unterschied zwischen Gyan, dem Wissen, von Vigyan, dem, was jenseits von Wissen und Yoga ist und Agyan, der Unwissenheit.

Frage: Was ist die leichte Bemühung für euch Kinder, damit euer Herz sich von allem abwendet?

Antwort: Widmet euch einfach den spirituellen Angelegenheiten. Je mehr spirituellen Dienst ihr verrichtet, umso mehr wird sich euer Herz von allem anderen abwenden. Ihr seid dann damit beschäftigt, euer Königreich zu beanspruchen. Doch kümmert euch neben diesem spirituellen Dienst auch um eure Schöpfung, d.h. eure leibliche Familie.

Lied: Der Regen des Wissens ist für diejenigen, die mit dem Geliebten sind...

Om Shanti. Der Vater wird als der Geliebte bezeichnet. Ihr Kinder sitzt nun vor dem Vater. Kinder, ihr wisst, dass ihr nicht vor einem Sanyassi oder vor einem Weisen sitzt. Der Vater ist der Ozean des Wissens. Durch Sein Wissen erlangt man Befreiung. Die Leute sprechen von Gyan, Vigyan und Agyan. Vigyan bedeutet, sich als Seele zu sehen und auf der Pilgerreise der Erinnerung zu bleiben. Gyan ist das Wissen darüber, wie sich der Weltkreislauf dreht. Die Menschen kennen die wahre Bedeutung von Gyan, Vigyan und Agyan nicht. Ihr seid die Brahmanen des Übergangszeitalters und euer Klan ist einzigartig. Niemand weiß das. In den Schriften steht nichts darüber, dass Brahmanen im Übergangszeitalter existieren. Es steht zwar geschrieben, dass Prajapita Brahma in der Vergangenheit gelebt hat, weshalb er auch Adi Dev, die 1. Gottheit genannt wird. Aber wer ist dann Adi Devi Jagadamba, die Weltmutter? Niemand weiß das. Sie muss auf jeden Fall durch die von Brahma gesprochenen Worte geboren worden sein. Jagadamba ist nicht Brahmas Ehefrau. Sie wurde adoptiert und ihr, die Kinder, seid auch adoptiert worden. Brahmanen können nicht Gottheiten genannt werden. Es gibt hier einen Tempel für Brahma, aber auch er ist nur ein Mensch. Saraswati befindet sich ebenfalls bei Brahma. Es gibt viele Tempel für die Gottheiten, aber sie alle sind jetzt gewöhnliche Menschen. Man hat einen Tempel gebaut, der nur Einem gewidmet ist. Da es Prajapita, den Vater der Menschen, gibt, muss es auch viele Menschen geben. Auch sie werden jetzt erschaffen. Der Klan von Prajapita Brahma wird größer und größer. Ihr seid Adoptivkinder und der Unbegrenzte Vater hat euch nun adoptiert. Auch Brahma ist Sein Kind und er erhält ebenfalls sein Erbe von Shiv Baba. Euch kann man auch als Enkelsöhne und Enkeltöchter bezeichnen, die ihre Erbschaft über Brahma von Shiv Baba erhalten. Niemand besitzt dieses Wissen, weil nur der Eine Vater der Ozean des Wissens ist. Solange Er nicht kommt, kann niemand Befreiung erlangen. Ihr habt nun den Pfad der Anbetung verlassen und seid auf den Weg des Wissens, um Befreiung zu erlangen. Das Goldene Zeitalter wird als Befreiung bezeichnet und das Eiserne Zeitalter wird Abstieg genannt, weil Ravans Königreich herrscht. Die Erlösung ist das Königreich Ramas und es wird auch Sonnendynastie genannt. Die korrekten Namen lauten Sonnen- und Monddynastie. Kinder, ihr wisst, dass ihr zuerst zum Klan der Sonnendynastie gehört habt und dass ihr 84 Mal geboren wurdet. Dieses Wissen kann in keiner Schrift stehen, weil die Schriften zum Weg der Anbetung gehören. Dies alles wird vernichtet werden. Einige Menschen werden mit ihren Neigungen und besonderen Fähigkeiten in der Lage sein, alles dort zu erschaffen. Ihr eignet euch jetzt die Neigung des Regierens an. Ihr werdet dort regieren und sie die Wissenschaftler werden ebenfalls ihre Fähigkeiten im zukünftigen Königreich einsetzen. Sie werden mit Sicherheit in die Sonnen- und Monddynastie kommen. Sie verfügen über die Kraft der Wissenschaft und sie werden diese Sanskars mitnehmen. Sie bemühen sich ebenfalls und sie haben jenes Wissen. Ihr besitzt kein anderes Wissen. Ihr beansprucht vom Vater das Königreich. Diejenigen, die einem besonderen Geschäft nachgehen, behalten diese Neigungen. Es gibt so viele Konflikte. Doch kümmert euch um eure Familie, solange ihr noch nicht die Stufe des Ruhestandes erreicht habt. Wer sollte sich sonst um eure Kinder kümmern? Sie können nicht hier herkommen und hier bleiben. Euch wurde gesagt, dass ihr von allem anderen befreit sein könnt, wenn ihr euch in diesem spirituellen Geschäft engagiert. Aber zusammen mit diesem Geschäft ist es erforderlich, dass ihr euch auch um eure persönliche Schöpfung kümmert. Ja, das Herz derer, die sich sehr in diesem spirituellen Dienst engagieren, wendet sich allmählich von allen anderen Dingen ab. Sie denken: „Je mehr Zeit ich diesem spirituellen Dienst widme, umso besser“. Der Vater ist gekommen, um euch die Methode zu zeigen, sich von unrein in rein zu verwandeln. Kinder, verrichtet darum diesen Dienst. Jedermanns Konto wird

beleuchtet. Der Unbegrenzte Vater gibt euch lediglich Anweisungen, wie ihr von unrein rein werden könnt. Er unterweist euch nur darin, wie ihr satopradhan werden könnt, doch es ist Brahma Babas Aufgabe, sich um alles zu kümmern und Ratschläge usw. zu erteilen. Shiv Baba sagt: „Fragt Mich nicht um Rat hinsichtlich eures Berufes usw. Ihr habt nach Mir gerufen, dass Ich kommen soll um euch zu läutern. Durch Brahma führe Ich dies aus. Auch er ist euer Vater. Folgt daher auch seinen Anweisungen. Shiv Babas Anweisungen sind spirituell und Brahma Babas Ratschläge beziehen sich auf weltliche Dinge. Er trägt so viel Verantwortung! Er sagt immer wieder: „Shiv Baba weist uns an, konstant an Ihn zu denken.“ Befolgt die Anweisungen des Vaters! Wenn ihr Kinder aber Fragen habt, wie es mit eurer Arbeit weitergehen soll, kann der verkörperte Baba euch diese Angelegenheiten sehr gut erklären. Er ist erfahren und kann euch alles über die Art und Weise sagen, wie er die Dinge angeht. Lernt von ihm, indem ihr ihn beobachtet. Er wird euch weiterhin lehren, weil er euch allen voraus ist. Alle Stürme kommen zuerst zu ihm. Deshalb ist er der Kraftvollste von allen und beansprucht den höchsten Status. Maya ist ebenfalls kraftvoll und kämpft mit euch. Brahma Baba hat sofort allem entsagt. Dies lag in seiner Rolle. Karankaravanhar Baba hat ihn dazu gebracht, das zu tun. Er hat allem mit Freude entsagt. Er hatte eine Vision, die ihn als zukünftigen Meister der Welt zeigte. Was sollte er da noch mit Dingen anfangen, die vergleichsweise nur Pfennige wert sind? Er erhielt auch eine Vision der Zerstörung, die ihm verdeutlichte, dass diese alte Welt untergeht. Er verstand, dass er wieder einmal ein Königreich erhält und darum gab er sofort sein Geschäft auf. Jetzt gilt es, die Anweisungen des Vaters zu befolgen. Der Vater sagt: „Erinnere Dich an Mich! Gemäß Drehbuch musste diese Bhakti für 14 Jahre erschaffen werden. Die Leute haben nicht verstanden, warum ihr alle hierher gerannt seid. Brahma ist kein Weiser oder Heiliger, sondern ein normaler Mensch. Er hat niemanden verführt. Krishna führt keine göttlichen Handlungen aus. Dieses Lob gilt keinem Menschen. Es gilt nur dem Einen Vater. Nur Er kommt und gewährt jedem Glück. Er ist es, der zu euch spricht. Zu wem seid ihr gekommen? Euer Intellekt geht nach oben und auch hierher, weil ihr wisst, dass Shiv Baba der Bewohner der Seelenwelt ist. Jetzt ist Er auch in den Körper von Brahma eingetreten. Wir erhalten unsere Erbschaft des Paradieses vom Vater. Nach dem Eisernen Zeitalter kommt ganz sicher das Paradies. Auch Krishna erhält seine Erbschaft vom Vater und er wird dort regieren. Es geht hierbei nicht um irgendwelche göttlichen Handlungen. Es ist einfach so, als würde ein Prinz mit Königswürde geboren. Er studiert in der Schule und wenn er erwachsen ist, besteigt er den Thron. Es geht hierbei nicht um Lob oder göttliche Handlungen. Nur der Eine Vater ist der Allerhöchste und das Lob gebührt nur Ihm. Er stellt Sich euch vor. Wenn Brahma sagen würde, dass Ich das alles sage, dann würden die Leute denken, dass Brahma über sich selbst spricht. Nur ihr, die Kinder, versteht, dass kein Mensch Gott genannt werden kann. Nur der Unkörperliche ist Gott und Er lebt im höchsten Wohnort. Euer Bewusstsein geht nach oben und kehrt wieder hierher zurück. Baba kommt aus dem weitentfernten Land in dieses fremde Land. Er lehrt uns und kehrt dann wieder nach Hause zurück. Er sagt selbst: „Ich komme in 1 Sekunde; es dauert nicht lange. Auch die Seelen verlassen ihren Körper und treten innerhalb 1 Sekunde in einen anderen ein. Niemand kann dies sehen. Seelen sind sehr schnell. Man erinnert sich an den Slogan „Befreiung im Leben innerhalb 1 Sekunde“. Ravans Königreich wird das Land der Bindung genannt, da das Leben dort voller Bindungen ist. Wenn ein Sohn geboren wird, erhält er das Erbe seines Vaters. Ihr habt den Vater erkannt und ihr werdet die Meister der Welt. Ihr erhaltet einen Status entsprechend eurer Bemühungen. Der Vater erklärt weiterhin sehr deutlich. Es gibt 2 Väter: Einer lebt in dieser Welt und der Andere in der Welt jenseits. Die Leute singen in einem Lied: „In der Zeit des Leids denkt jeder an Gott. Aber niemand denkt in einer Zeit des Glücks an Ihn“. Ihr Bewohner Bharats wisst, dass ihr euch nicht an Ihn erinnert habt, als ihr im Glück gelebt habt. Im Laufe eurer 84 Leben hat sich Legierung in euch Seelen gemischt und eure Grade nahmen ab. Ihr hattet 16 himmlische Grade und wart vollkommen rein, aber dann habt ihr 2 Grade verloren. Weil Rama mit schlechteren Noten bestanden hat, wurde er mit Pfeil und Bogen dargestellt. Doch er hat keinen Bogen zerbrochen. Sie haben nur ein Symbol verwendet. All diese Aspekte gehören zum Weg der Anbetung. Die Menschen stolpern im Bhakti so sehr umher. Ihr habt nun Wissen erhalten. Daher ist euer Umherstolpern beendet. „Oh Shiv Baba!“ zu sagen, bedeutet nach Ihm zu rufen. Sagt solche Worte nicht mehr. Erinnert euch nun an den Vater. Wenn ihr betet, bedeutet das, dass ihr noch die Sanskars des Bhakti in euch tragt. „Oh Gott!“ zu sagen, ist auch eine Angewohnheit der Anbeter. Baba hat euch nicht gesagt, an Ihn zu denken, indem ihr „Oh Gott“ sagt. Er sagt: Seid introvertiert und erinnert euch an Mich. Hört auf, Mantras zu rezitieren, denn auch das gehört auch zum Bhaktipfad.. Ihr habt jetzt die Einführung des Vaters erhalten. Befolgt Seine göttlichen Anweisungen.

Erinnert euch an den Vater auf eine Weise, wie sich auch ein Kind an seinen leiblichen Vater erinnert. Das Kind identifiziert sich mit seinem Körper und erinnert sich folglich an seinen leiblichen Vater. Doch der Vater aus der Unkörperlichen Welt ist sich Seiner Selbst als Seele bewusst. Sogar wenn Er in diesen Brahma eintritt, identifiziert Er sich nicht mit dem Körper. Er sagt: „Ich leihe Mir diesen Körper aus, um euch das Wissen zu geben. Ich bin der Ozean des Wissens, doch wie kann Ich euch das Wissen mitteilen? Ihr werdet durch einen Mutterleib geboren. Ich trete nicht in einen Mutterleib ein. Meine Wege und Mittel sind einzigartig. Niemand weiß, dass der Vater in Brahmas Körper eintritt. Man sagt: „Schöpfung durch Brahma“, doch wie sie ausgeführt? Inspiriert Gott die Menschen? Der Vater sagt: „Ich Inkarniere in des Körper eines gewöhnlichen Menschen und nenne ihn Brahma, weil er allem entsagt. Ihr Kinder wisst, dass der Rosenkranz der Brahmanen zurzeit noch nicht erschaffen werden kann, weil die Brahmanen immer wieder gegenüber Maya schwach werden. Wenn ihr dann endlich vollkommen seid, wird Rudras Rosenkranz erschaffen. Anschließend kommt ihr in den Rosenkranz Vishnus. Um sich in diesen Rosenkranz einzureihen, ist die Pilgerreise der Erinnerung notwendig. Euch ist nun bewusst, dass ihr zuerst vollkommen rein wart und dann durch die Stufen von Sato. Rajo und Tamo gegangen seid. Ihr versteht die Bedeutung von „Hum So, So Hum“ (was ich einst war, werde ich wieder sein). Die Bedeutung von „Om“ ist eine andere. „Om“ bedeutet „Ich bin eine Seele“. Die Seele sagt dann: „Ich war eine Gottheit, die ein Krieger usw. wurde.“ Doch die Sannyassis behaupten: „Ich, die Seele, bin die Höchste Seele.“ Die Bedeutung von „Om“ und „Hum so“ sind vollkommen verschieden. Ich bin eine Seele und diese Seele durchläuft die verschiedenen Klans. Ich, die Seele, werde eine Gottheit, dann ein Krieger usw. Es ist nicht so, dass eine Seele die Höchste Seele ist. Da die Menschen nicht das gesamte Wissen besitzen, haben sie die Bedeutungen verwechselt. Sie sagen: „Ich bin das Brahmelement.“ Auch das ist falsch. Der Vater sagt: „Ich werde kein Meister der Schöpfung. Ihr seid es. Ihr werdet die Meister der Welt.“ Brahm ist einfach nur das Lichtelement. Ihr Seelen werdet die Meister dieser Schöpfung. Der Vater sitzt jetzt hier und erklärt euch die genaue Bedeutung der Veden und Schriften. Studiert also weiterhin! Der Vater erklärt euch ständig neue Dinge. Was sagt die Anbetung und was sagt das Wissen? Auf dem Anbetungsweg habt ihr Tempel gebaut, Buße verrichtet, euch in tiefe Meditation versenkt und euer Geld verschwendet. Andere haben eure Tempel geplündert. Das geschah alles gemäß Drama und ihr werdet alles zurückbekommen. Seht nur, wie viel sie euch jetzt geben! Tag für Tag erhöhen sie den Betrag und Bharat akzeptiert. Sie werden genau das zurückgeben, was sie genommen haben. Sie können den Reichtum nicht verwerten, den sie euch weggenommen haben. Das Land Bharat ist unvergänglich. Es ist der Geburtsort des Vaters. Der Vater kommt nur hierher. Da sie es vom Land des Vaters nehmen, müssen sie es auch zurückgeben. Seht nur, wie sie es euch jetzt, wo ihr es braucht, zurückgeben! Ihr wisst über diese Dinge Bescheid. Sie wissen nicht, wann die Transformation stattfindet. Auch die Regierung glaubt nicht an diese Dinge und auch das ist im Drama festgelegt. Sie verschulden sich weiterhin. Alles wird nun zurückgegeben. Ihr wisst, dass sie große Reichtümer aus eurem Königreich entwendet haben, die sie nun zurückgeben. Macht euch darüber keine Gedanken. Habt nur das eine Anliegen, euch an den Vater zu erinnern. Nur durch die Erinnerung wird die Last von der Seele entfernt. Das Wissen selbst ist sehr einfach. Jetzt hängt alles davon ab, wie sehr sich jeder von euch einsetzt. Ihr werdet weiterhin göttliche Anweisungen erhalten. Beachtet die göttlichen Anweisungen vom ewigen Arzt in jeder Hinsicht. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Nutzt jede freie Minute für spirituelle Angelegenheiten. Verinnerlicht die Neigung, spirituellen Dingen nachzugehen. Verrichtet den Dienst, die Unreinen zu reinigen.
2. Seid introvertiert und erinnert euch an den Vater. Benutzt nicht den Ausdruck „Oh Gott!“ Werdet so egolos wie der Vater.

Segen: Möget ihr Weltwohltäter sein, die, dank der Samenstufe, der ganzen Welt das Wasser der Erleuchtung spenden.

Die Samenstufe ist die kraftvollste Stufe und sie wirkt wie ein Leuchtturm. In dieser Bewusstseinstufe seid ihr Instrumente, um Licht auf der ganzen Welt verbreiten. So wie der gesamte Baum automatisch das Wasser über den Samen erhält, in gleicher Weise erhält die Welt das Wasser des Lichts, wenn ihr stabil in der Samenstufe seid. Um euer Licht in der Welt

zu verbreiten zu können, benötigt ihr jedoch das kraftvolle Bewusstsein eines Weltwohltäters. Zu dem Zweck, seid Leuchttürme und nicht nur Glühbirnen. Seid euch im Klaren, dass ihr mit jedem Gedanken der gesamten Welt Wohltat erweisen solltet.

Slogan: Die Kraft der Anpassung ermöglicht es euch, in schwierigen Zeiten mit Ehre zu bestehen.

*****Om Shanti*****